

Bericht aus der Gemeinderatsitzung am 18.03.2024

TOP 1

Kindertagesstättenbedarfsplanung

- Beauftragung

Für die Erstellung einer aktualisierten Kindergartenbedarfsplanung wurde dem Gremium ein Angebot der LBBW Kommunalentwicklung GmbH vorgestellt. Nach ausführlicher Diskussion und vielen Rückfragen an die Vertreterin konnte der Gemeinderat der Vergabe des Auftrages zur Erstellung der Kindertagesstättenbedarfsplanung durch die LBBW Kommunalentwicklung GmbH nicht zustimmen. Aufgrund von Stimmengleichheit wurde der Antrag abgelehnt.

TOP 2

Wiestalkindergarten

- Vorstellung Sanierung Heizung

- Vergabe Spielelandschaft

Für die Sanierung der Heizungsanlage im Wiestalkindergarten wurden dem Gremium zwei Varianten mit Kostenschätzungen vorgestellt. Die bestehende Pelletsheizung in der Gemeindehalle könnte an den Wiestalkindergarten angeschlossen werden. Alternativ könnte der bestehende Heizölkessel durch einen Öl-Brennwertkessel ersetzt werden. Aus dem Gremium wurde die Anfrage gestellt, ob auch eine Wärmepumpenlösung in Frage käme. Dies wurde zwar bisher noch nicht durch das Ingenieurbüro geprüft, die Überlegungen werden jedoch mit aufgenommen und dem Gremium wird eine dritte Variante vorgestellt werden. Zudem beauftragte der Gemeinderat das Ingenieurbüro, dass aufgrund der hohen Kosten nach Einsparpotenzialen in finanzieller Hinsicht für die erste Variante, den Anschluss an die Pelletsheizung der Gemeindehalle (Nahwärmenetz), gesucht werden solle.

Für den Wiestalkindergarten musste ein neues Spielgerät für den Außenbereich angeschafft werden. Von verschiedenen Anbietern wurden Angebote für vergleichbare Spielelandschaften mit zwei Spieltürmen, verschiedenen Brücken und Aufstiegen eingeholt. Der Gemeinderat konnte der Vergabe der Arbeiten für die neue Spielelandschaft im Wiestalkindergarten an die Firma Tollerei – spielend verbinden aus Uhingen zum Angebotspreis von 25.000,00 € brutto vergeben. Die Firma Tollerei – spielend verbinden wird die Spielelandschaft individuell aus Robinienholstammelementen errichten.

TOP 3

Sanierungsgebiet "Ortsmitte Ohmden"

- Erweiterung des Sanierungsgebietes

Das Gremium war bei diesem Tagesordnungspunkt aufgrund der Befangenheit mehrerer Ratsmitglieder nicht beschlussfähig, der Tagesordnungspunkt wurde auf die kommende Sitzung vertagt.

TOP 4

Bestattungsgebührensatzung - Neufassung

Seit 01.01.2022 übernimmt die Stadt Kirchheim unter Teck die Bestattungsdienste in der Gemeinde Ohmden. Die Gemeinde Ohmden hat zu Beginn der Zusammenarbeit eine Grundausstattung (Versenkmaschine, Transportwagen und Zubehör) beschafft. Jedoch fehlte auf dem Friedhof ein elektrischer Sargwagen, der aufgrund der Hanglage von Seiten der Stadt Kirchheim als unbedingt notwendig erachtet wird.

Es konnte vereinbart werden, dass die Stadt Kirchheim den Sargwagen beschafft bzw. die Investition tätigt, um so den Haushalt der Gemeinde Ohmden nicht zu belasten. Der Erwerb des Sargwagens durch die Stadt Kirchheim hat Auswirkungen auf die Bestattungsgebühren. Durch die Anschaffung des Sargwagens durch die Stadt Kirchheim erhöht sich die Gebühr für den Sargtransport zum Grab um 200,00 Euro (von bisher 636,00 Euro) auf 836,00 Euro.

Die Bestattungsgebührensatzung als Ganzes wurde vom Gemeinderat einstimmig neu beschlossen.

TOP 5

Bauvorhaben Flst. Nr. 968/3 - Neubau einer Garage

Geplant werden der Abbruch und Neubau einer Garage. Für das Baugrundstück liegt ein einfacher Baulinienplan vor, der die Baulinie aus dem Jahre 1952 festsetzt. Die vorgegebene Baulinie wird durch den Ersatzneubau eingehalten. An der Größe und Grundfläche der aktuell vorhandenen Garage kommt es zu keinen wesentlichen Änderungen. Der Gemeinderat konnte somit das Einvernehmen zum Bauvorhaben erteilen.

TOP 6

Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes

Glasfaserausbau in Ohmden

Bürgermeisterin Born berichtete, dass am 18.03.2024 der eigenwirtschaftliche Glasfaserausbau der deutschen Glasfaser in Ohmden gestartet hat. Die Bürger wurden darüber, sowie über eine anstehende Informationsveranstaltung am Mittwoch, den 27. März 2024 um 19 Uhr in der Gemeindehalle über Einladungsschreiben informiert.